INM Management Update 2017.12 – Beta 1 Changelog

- Allgemeine Optimierungen:
  - Optimierung der Geschwindigkeit der Berechnungen (Auswirkungen auf Berichtserzeugung, benutzerdefinierte Diagramme, etc.)
  - Wetterstation kann neben der automatischen Ermittlung per Postleitzahl nun ebenso direkt gewählt werden.
  - In den Einstellungen zum Untersuchungsraum kann nun global festgelegt werden, ob neben Juni, Juli und August (Standard) ebenso der September nicht witterungsbereinigt dargestellt werden soll.
  - Beim Anzeigen der Gebäude ist nun auch eine Sortierung der vorhandenen Gebäude (neben der alphabetischen und der Sortierung nach Gebäudetyp) nach Liegenschaftsnummer möglich.
  - Darstellung der PDF-Ableselisten ist kompakter, die Angabe für Verbräuche wurde entfernt, dafür wird das Datum sowie der Wert der letzten Ablesung angezeigt.

- Zähler:
  - Darstellung des geplanten Ablesezyklus laut Einstellungen ist nun direkt beim Zähler zu finden, anstatt wie bisher nur des nächsten geplanten Ablesedatums.
  - Trennung von erkannten Problemen bei den Verträgen eines Zählers und der Überfälligkeit bei geplanten Ablesungen.
  - neuer Operator für virtuelle Zähler "anteilige Kosten- & Emissionsumlage": Hiermit kann für einen Zähler, welcher zwar Verbräuche misst, aber keine Vertragsverknüpfungen aufweist, Kosten und Emissionen anteilig an einem anderen (Erzeugungs-)Zähler umgelegt werden.
    Fallbeispiel: Es gibt einen Erzeugungszähler, der die gesamte erzeugte Wärmemenge eines BHKW misst. Diese Wärme wird von zwei Gebäuden genutzt, wofür physische Zähler vorhanden sind. Um die Kosten und Emissionen gebäudescharf umzulegen, müssen diese proportional zum Verbrauch anhand der Kosten und Emissionen für die Erzeugung der Gesamtwärmemenge umgelegt werden.
  - Aus "In Berichtswesen aufnehmen" wurde "In Gebäudebilanz mit aufaddieren", um Missverständnisse zu vermeiden. Diese Einstellung ist nun standardmäßig beim Erstellen eines neuen Zählers gesetzt.
  - In der Zählerübersicht wurde (neben der einzelnen Anzeige von Verbrauchs-, Einspeisungs- und Erzeugungszählern) die Kategorie "Alle Zähler" ergänzt. Die Zähler sind standardmäßig nach Typ gruppiert, eine Umschaltung nach Medium ist möglich.
  - Entwicklungen:
    - Anzeige der Ausgabeeinheit auswählbar, wenn Einheit des Zählers anders als Standardeinheit für Berichtswesen
    - Witterungsbereinigung ist abschaltbar
    - Anzeige der mittleren Außentemperatur als Diagramm unterhalb der Verbrauchsdiagramme (ebenso in den benutzerdefinierten Diagrammen)
    - Keine Grenz- und Zielwerte in der Monatsansicht, dafür Anzeige des Vorjahreswertes

- Eingabedaten eines Zählers (Timeline): Möglichkeit neue Zählerstände oder Verbräuche direkt oberhalb der Tabelle anzugeben, ohne den extra Klick auf "Messwert hinzufügen".
- Veränderungen beim Zählerwechsel:
  - Ein Zähler kann "nur ausgebaut" werden, also als inaktiv gesetzt werden, ohne dass ein nachfolgender Zähler angegeben werden muss
  - Wenn der Zähler nur "ausgebaut" wurde, ohne der Angabe eines nachfolgenden Zählers, oder der nachfolgende Zähler gelöscht wurde, kann der gewechselte Zähler wieder aktiv gesetzt werden
- Bei Unterzählern werden die effektiven Vertragsverknüpfungen aufgelistet, welche sich aus den Verträgen des Hauptzählers ergeben.
- Das herunterladbare Bild mit dem QR-Code für die Ablesung eines Zählers via Smartphone zeigt neben der Zählernummer nun ebenfalls dessen hinterlegte Beschreibung an.

- <u>Verträge:</u>
  - Verknüpfungen mit Zählern direkt in den Vertragsdetails möglich.
  - Rechnungseingabe: bessere Unterstützung von Einzellieferungen (Heizöl, Pellets, etc.); Bei der Eingabe von Rechnungen kann nun zwischen "kontinuierlicher Lieferung" und "Einzellieferung" gewählt werden. Im Falle einer Einzellieferung werden Angaben zu Restbeständen abgefragt, um so den neuen effektiven Arbeitspreis pro kWh (und ggf. Emissionen) zu berechnen, in Abhängigkeit von der Restmenge und der Menge der neuen Lieferung ("Mischpreis", falls der Brennstoffvorrat vor der Lieferung noch Reste beinhaltete).

- <u>Schnellauswertungen:</u>
  - Benutzerdefinierte Diagramme
    - Werte werden ebenso als Tabelle ausgegeben
    - Keine Grenz- und Zielwerte in der Monatsansicht, dafür Anzeige des Vorjahreswertes und prozentuale Veränderung zum Vorjahr
    - Wird ein konkretes Jahr ausgewählt, wird nun ebenso der Energieträgeranteil für Verbrauch, Kosten und Emissionen ausgewiesen (tabellarisch und als Tortendiagramm).
  - Portfoliodarstellung:
    - Überarbeitung der grafischen Darstellung
    - Gebäude in den einzelnen Quadranten werden nun auch tabellarisch aufgelistet
  - Kennwerte-Ranking:
    - sortierbare Spalten "Abweichung zum Grenzwert" und "Abweichung zum Zielwert" hinzugefügt
    - Globale Sortieroptionen "Alphabetisch", "Nach Gebäudetyp" und "Nach Liegenschaftsnummer" hinzugefügt

- <u>Berichtswesen:</u>
  - In den Gebäudekurzberichten kann die Witterungsbereinigung bei Bedarf nun deaktiviert werden.
  - Monats- & Jahresbericht:

        - Tabelle 2.1: "Energiestatistik Wärme (unbereinigt)" wird nun ebenfalls witterungsbereinigt dargestellt.
        - Kapitel "Selbsterzeugung & Einspeisung" hinzugefügt
        - gebäudeübergreifende Zähler können in die Berechnung mit einbezogen werden
    - Gebäudeberichte:
        - Kapitel "Selbsterzeugung & Einspeisung" hinzugefügt
- <u>Straßenbeleuchtung:</u>
    - Auf Gemeindeteileben haben wir das neue Modul "Straßenbeleuchtung" hinzugefügt. Bestehende Zähler können mit der Straßenbeleuchtung verknüpft oder neue Zähler direkt für diesen Kontext angelegt werden.
    - Für jeden Zähler können Beleuchtungsabschnitte definiert und Angaben wie installierte Leuchtmittel hinterlegt werden.
    - **Achtung: Eine Integration in das Berichtswesen ist mit Beta 2 vorgesehen!**

- <u>Sanierungskonzepte / Maßnahmen:</u>
    - Das neue Modul "Maßnahmenplan" ersetzt die bisherigen "Sanierungskonzepte". Bestehende Datensätze wurden in das neue Modul migriert. Die Hauptfunktionen sind dabei:
        - Überarbeitetes Layout
        - Möglichkeit, Maßnahmen ebenso auf Gemeindeteilebene anzulegen (gebäudeübergreifend)
        - Möglichkeit zur Hinterlegung von Statusveränderungen / Dokumentation des Arbeitsstandes
        - Möglichkeit des konfigurierbaren Excelexports auf allen Ebenen

- <u>Anschlussleistung:</u>
    - Für bestimmte Energieträger kann nun die Anschlussleistung auf Zählerebene hinterlegt werden.
    - Beim Anlegen eines Zählers kann ein initialer Wert festgelegt werden, der ab dem Installationsdatum gilt. Ändert sich dieser Wert im Laufe der Zeit, kann er in den Zählerdetails aktualisiert werden, wobei der alte Wert erhalten bleibt (analog der Verträge für Historie).
    - Beim Zählerwechsel wird der aktuellste Wert des vorherigen Zählers für den neuen Zähler als initiale Anschlussleistung im Dialog übernommen und kann bei Bedarf angepasst bzw. die Anschlussleistung für den neuen Zähler auch gänzlich deaktiviert werden.
    - **Achtung: Bisher erfolgt noch keine Berücksichtigung bei der Berechnung der Kosten!** Dies wird in Beta 2 mit der Verfügbarkeit der weiteren Preisbestandteile innerhalb von Tarifinformationen umgesetzt. Einer dieser Preisbestandteile wird der Leistungspreis sein.